

Information gemäß Artikel 13 DS-GVO über eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Landratsamt Tuttlingen		
In diesem Formular werden nur die Informationen übermittelt, welche sich auf die Verarbeitung Ihrer Daten beziehen.		
Organisationseinheit:		Sozialamt
Name der Datenverarbeitung:		Pflegestützpunkt §7c SGBXI
Beschreibung		Inhalt
Abs. 1		Pflichtinformationen
lit. a	Kontaktdaten des Verantwortlichen	Landratsamt Tuttlingen Landrat Stefan Bär Bahnhofstraße 100 D-78532 Tuttlingen Tel.: +49 7461/926-0 E-Mail: info@landkreis-tuttlingen.de
	Kontaktdaten des Verantwortlichen im Innenverhältnis in der Organisationseinheit	Landratsamt Tuttlingen Sozialamt Amtsleitung Frau Kathrin Götzke Bahnhofstr. 100 78532 Tuttlingen Tel. 07461/926 4001 E-Mail: k.goetze@landkreis-tuttlingen.de
lit. b	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Landratsamt Tuttlingen Datenschutzbeauftragter Bahnhofstraße 100, D-78532 Tuttlingen Tel.: +49 7461/926-9501 E-Mail: datenschutz@landkreis-tuttlingen.de
lit. c	Zwecke der Verarbeitung	a) Umfassende sowie unabhängige Auskunft und Beratung zu den Rechten und Pflichten nach dem SGB und zur Auswahl und Inanspruchnahme der bundes- oder landesrechtlich vorgesehenen Sozialleistungen und sonstigen Hilfsangeboten b) Koordinierung der wohnortnahen Versorgung und Betreuung und der Hilfestellung bei der Inanspruchnahme von Leistungen c) Vernetzung aufeinander abgestimmter pflegerischer und sozialer Versorgungs- und Betreuungsangebote
lit. c	Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO (für freiwillige Angaben) Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO Art. 9 Abs. 2 lit. b und i DS-GVO, § 4 LDSG-BW
lit. d	Berechtigtes Interesse des Verantwortlichen, wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO beruht	trifft nicht zu
lit. e	Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten offengelegt worden sind bzw. werden: intern (Zugriffsberechtigt)	a) Am Verfahren beteiligte des Sozialamtes, Amt für Familie Kinder und Jugend, Eingliederungshilfe, Betreuungsbehörde und Versorgungsamt b) An der Beratung beteiligte Mitarbeiterinnen der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe c) An den IT-Service des Organisationsamtes im Rahmen der Frenwartung
lit. e	Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten offengelegt worden sind bzw. werden: extern	a) Die Leistungsträger (Krankenkasse, Pflegekasse, Sozialamt) Leistungserbringer(Ärzte, Therapeuten, Pflegedienste, Sozialdienst der Krankenhäusern und Rehaklinik), teilstationäre und vollstationäre Pflegeeinrichtungen, Apotheken und Sanitätshäuser b) Beratungs- und Anlaufstellen für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Behinderungen und Notaren c) Daten von Interessierten, Betroffenen, Ratsuchenden oder Angehörigen werden an die Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen weitergeleitet. d) Daten von Interessierten, Betroffene, Ratsuchenden oder Angehörigen werden in der Software Quovero erfasst. Datenspeicherung auf Servern der Synectic (Synectic Software & Services GmbH, Berlin).
lit. e	Empfänger oder Kategorien von Empfängern in denen die Daten offengelegt worden sind bzw. werden: Drittland oder internationale Organisation	Eine Übermittlung von personenbezogenen Informationen in ein Drittland findet nicht statt
lit. f	Absicht der Übermittlung in ein Drittland/internationale Organisation sowie das Vorhandensein oder Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission	Eine Übermittlung von personenbezogenen Informationen in ein Drittland findet nicht statt
Abs. 2	Für eine faire und transparente Verarbeitung notwendige zusätzliche Informationen	
lit. a	Dauer der Datenspeicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer	Die Daten werden nach Ablauf von 5 Jahren nach Erstkontakt gelöscht. Die Aufbewahrungsdauer ergibt sich daraus, dass die Beratungsprozesse über mehrere Jahre dauern können. Bei einer früheren Löschung würden wichtige Vorinformationen u.U verloren gehen.
lit. b	Rechte der betroffenen Personen: Recht auf	- Auskunft - Berichtigung - Löschung - Einschränkung der Verarbeitung
lit. c	Recht auf Widerruf der erteilten Einwilligung in die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 a oder Art. 9 Abs. 2 a DSGVO auf die Zukunft hin	Die Einwilligung für die freiwillig angegebenen Daten kann mit Wirkung für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
lit. d	Bestehen eines Beschwerderechts gegenüber der Aufsichtsbehörde	Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Lautenschlagerstr. 20, 70173 Stuttgart Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart Tel.: +49 711 / 615541-0, Fax: +49 711 / 615541-15 E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de
lit. e	Information, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist und welche möglichen Folgen die Nichtbereitstellung hätte	Sie sind nicht verpflichtet, Ihre Daten mitzuteilen. Damit der Pflegestützpunkt/Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe ihre Aufgaben sachgemäß und rechtmäßig erfüllen kann, ist jedoch in vielen Fällen Ihr Mitwirken Voraussetzung. Eine fehlende Mitwirkung kann dazu führen, dass keine umfassende Beratung oder Unterstützung erfolgen kann.
lit. f	Automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO	Es liegt keine automatisierte Entscheidung vor.